Dezember - Januar **2**

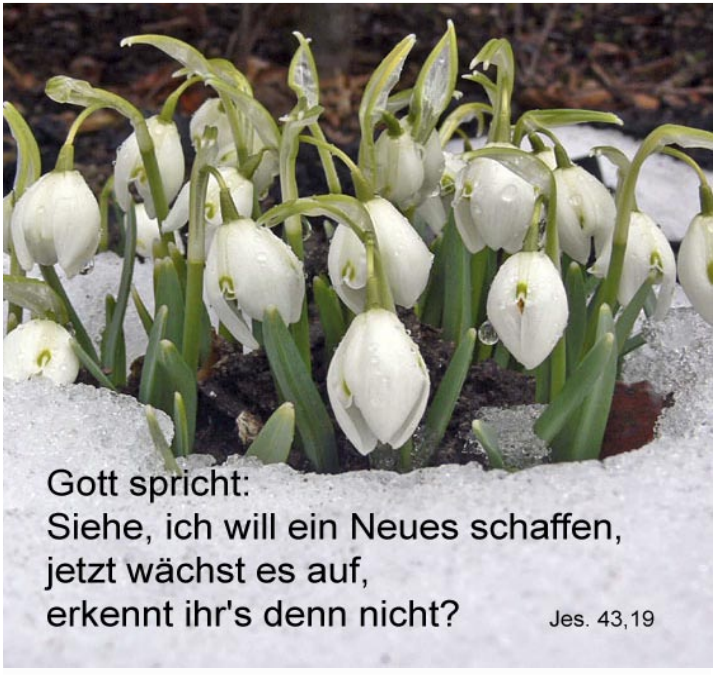
DIE **0**

HEIM- **0**

KIRCHE **6/7**

Heilig Abend:
15.30 Uhr Christvesper
17.00 Uhr Christvesper
23.00 Uhr Andacht

Bibelwoche 4.-11.02.07



Gemeindebrief der Ev. luth. Lukaskirche

GEISTLICHES WORT 3

GOTTESDIENSTE 4

FESTTAGE 5

KINDER 6
Einladung zum Kindergottesdienst 4
Der Nikolaus kommt am 6. Dezember
Kinderprojekt im Dezember
Film ab! - Kino für Kids

KINDER 7
Vorschau auf die Oster- und Sommerferien
Buchtipp des Monats
Neue Flötengruppe ab Januar
Achtung - Lukasbäckerei verschoben!

FREIWILLIGES KIRCHGELD 8
Gut gepolstert in harten Zeiten – Ein Gespräch mit unserem KV-Vorsitzenden Klaus Behn

UND AUSSERDEM 9
Lukasreisen
Gemeindebrief auf neuen Wegen
Auf Lukas' Rappen
Silvester - wo kommt es her?

KIRCHLICHES LEBEN 10
Abend mit der Bibel – Vorschau
Apostelgeschichte – laut gelesen
Seniorenadventsfeier
Kirchenbude auf der Lister Meile
Ostgottesdienst und Nachmittag der Begegnung
Dank an die Vertretungspastoren
Flötenkonzert im Advent

BIBELWOCHE 2007 11

NEU IN DER GEMEINDE 12
Unsere neue Chorleiterin stellt sich vor
Geschicklichkeit und Illusion
Lyrik-Spende für die Lukasbücherei

RÜCKBLICKE 13
Basar und Schulgottesdienst der Alemannschule

BROT FÜR DIE WELT 14
Schick geföhnt statt zugedröhnt - 48. Aktion „Brot für die Welt"

KULTUR 15
Aktuelle Termine unseres kulturellen Programms
Weihnachtsmärchen
Cappella Vocale Hannover

GEMEINDEINFORMATIONEN LIEGEN AUS BEI 16

FAMILIENNACHRICHTEN 17

WERBUNG 18

TREFFPUNKTE / IMPRESSUM 19

IIHRE ANSPRECHPARTNER / INNEN 20

Jahreslosung 2007:

Gott spricht:
Siehe, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr´s denn nicht? Jes. 43,19

Spruch für den Monat Dezember

„Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude aus den Quellen des Heils."

Jesaja 12,3

Erntedank haben wir einen Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte gefeiert. Und in jenen Tagen geschah es: Ein kleiner Junge sprach mich von der Seite an, als ich gerade an der geöffneten Tür des Kindergartens vorbei ging. Ein sehr ernsthaftes Problem bewegte das Kind: „Bist du Gott?", fragte er. Abrupt blieb ich stehen. „Nein, ich bin nur der Pastor. Der, der von Gott in der Kirche erzählt. Gott ist im Himmel", antwortete ich. Aber da war der junge Mann dann auch schon schnell wieder auf dem Weg in die Spielecke… Schade dachte ich. Einem Kind auf eine gewichtige Frage „Nein" antworten zu müssen, finde ich nicht erfreulich. Gern hätte ich noch gesagt: „Wie toll, dass Du diese Frage stellst! Du hast offensichtlich verstanden, dass Gott wichtig ist und dass es lohnt, ihn kennen zu lernen!" Aber auch wenn unser Gespräch in dem Moment sehr kurz war, mit seinen gewichtigen Fragen steht der Junge nicht allein da. Schließlich gibt es die Erzieherinnen, die mit ihm im täglichen Kontakt stehen. Und bald werden sie ihm vor Augen führen, wo er Gott kennen lernen kann: In dem kleinen Kind in der Krippe, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern. Und vielleicht ahnt dann der Junge inmitten des Weihnachtstrubels, des Rummels und der Hektik: Gott ist keine Nebensache, er ist mehr als wichtig: Gott ist heilig, in ihm ist das Heil.

Alle unsere Bemühungen, die Wohnungen zu schmücken, alle unsere Anstrengungen, es schön zu haben im Miteinander, all dies umkreist eine Mitte. Ich meine den Mittelpunkt von Weihnachten: das Kind in der Krippe. Von diesem Kind singen wir: ‚Uns zum Heil erkoren'. Sicher; das Wort „Heil" ist so weit von unserer täglichen Plackerei entfernt, dass wir uns kaum getrauen, es in den Mund zu nehmen. Aber in diesem Wort „Heil" schwingt unsere Hoffnung auf glückliches Leben in Fülle mit, eine Hoffnung, die uns leben lässt. Dies „Heil" können wir uns nicht verdienen oder es herstellen, wir können es uns nur zu Weihnachten mit dem Kind in der Krippe schenken lassen. Das Bibelwort für den Dezember macht uns Mut, Weihnachten als ein Fest des Heils zu feiern – aller unserer Unvollkommenheit zum Trotz. Unsere Hoffnung auf Heil, Weihnachten ist eine Quelle, aus der wir schöpfen können. Und das tut uns gut! – Freude an der Quelle des Heils. Mir fällt dazu das Weihnachtsbild von Rudolf Schäfer in unserer Lukaskirche ein. Auf dem linken Flügel sieht man im Hintergrund Johann Sebastian Bach, während Flötenspieler im Vordergrund musizieren. Und es gibt drei Kinder: Bei weihnachtlicher Musik freuen sie sich, aus den Quellen des Heils zu schöpfen.

Eine gesegnete Adventszeit mit Vorfreude auf Weihnachten wünscht Ihnen

Ihr P. Dr. Bogislav Burandt

Gottesdienste 10.00 Uhr

Dez	03.12.	1. Sonntag im Advent	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) 15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	P. Dr. Burandt Pn. Neukirch
	10.12.	2. Sonntag im Advent	Gottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst 15.00 Uhr Ostgottesdienst	P. Dr. Burandt Diak. Siegmund und Team P. i. R. Dr. Ness
	17.12.	3. Sonntag im Advent	Gottesdienst	P. i. R. Zierke
	24.12.	Heilig Abend	15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 17.00 Uhr Christvesper 23.00 Uhr Andacht mit dem Chor Canta Nova	Diak. Siegmund/Team P. Dr. Burandt E. Janssen-Behn/A. Maurer/ A. Meyer/Team
	25.12.	1. Weihnachtstag	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)/Arien aus dem Weihnachtsoratorium	P. Dr. Burandt
	26.12.	2. Weihnachtstag	Gottesdienst mit dem Gospelchor Our Voices	P. Dr. Burandt
	31.12.	Altjahresabend	17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt
Jan	01.01.	Neujahrstag	17.00 Uhr Gottesdienst	P. Dr. Burandt
	07.01.	1. Sonntag n. Epiphanias	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) 15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	P. Dr. Burandt Pn. Neukrich
	14.01.	2. Sonntag n. Epiphanias	Gottesdienst	P. i. R. Dr. Stoellger
	21.01.	3. Sonntag n. Epiphanias	Gottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst	P. Dr. Burandt
	28.01.	Letzter Sonntag n. Epiphanias (Missionssonntag)	Gottesdienst	P. Klee
Febr	04.02.	Septuagesimä	Gottesdienst zum Bibelwochenanfang	Diak. Krämer (kath.) und Team

Abendandacht am Heiligen Abend

Die Andacht am Heiligen Abend um 23.00 Uhr steht unter dem Motto „Weihnachtliche Begebenheiten aus Hannover“ - besinnliche, lustige und nachdenkliche Texte zur Weihnachtszeit. Umrahmt wird das Ganze von der Musik des Canta Nova Chores. Anschließend wollen wir den Abend mit Punsch, leckeren Knabbereien und gemütlichem Beisammensein im Lichthof ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Sie. Das Team des Bibeltheaters

Heilig Abend

15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
17.00 Uhr	Christvesper
23.00 Uhr	Andacht mit dem Chor Canta Nova

Weihnachten

1. Weihnachtstag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) /Arien aus dem Weihnachtsoratorium
2. Weihnachtstag	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Gospelchor Our Voices

Altjahresabend

17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)

Neujahrstag

17.00 Uhr	Gottesdienst

Christvesper mit Krippenspiel

In der Christversper um 15.30 Uhr führen Kinder aus der Gemeinde ein Krippenspiel auf, für das sie lange geübt haben. Groß und Klein sind dazu herzlich eingeladen.

Weihnachtsstube am Heiligen Abend

Wie in den vergangenen Jahren lädt die Lukasgemeinde zur Weihnachtsstube am Heiligen Abend ein. Zum weihnachtliche Beisammensein sind Jung und Alt und alle, die gern in Gemeinschaft feiern, herzlich willkommen. Leckes Essen und ein zauber- und märchenhaftes Programm warten auf Sie. Sie werden auch viel Zeit für Gespräche haben. Wir beginnen um 20.00 Uhr. Zum Abschluss sind alle Anwesenden zur Andacht um 23.00 Uhr in der Kirche eingeladen. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 14.12.

Liebe Kinder! Hier findet ihr wieder unsere Angebote für euch. Viel Vergnügen wünschen
Elke Siegmund, Diakonin und Team

Einladung zum Kindergottesdienst

Auch im Dezember und im Januar 2007 wollen wir mit euch im Kindergottesdienst zusammen kommen. Nach der Übernachtungsaktion treffen wir uns am Sonntag, 10. Dezember um 10.00 Uhr - bestimmt noch nicht ganz ausgeschlafen, aber wir werden trotzdem mit viel Freude und Begeisterung das Thema: "Weihnachten – Jesus kommt zur Welt!" mit allen Sinnen feiern.

Im Neuen Jahr treffen wir uns dann am Sonntag, 21. Januar. Mit einem kleinen Frühstück wollen wir das Neue Jahr begrüßen und anschließend zusammen Kindergottesdienst feiern. Wir beginnen wie immer um 10.00 Uhr und enden um 11.30 Uhr und treffen uns im Kinder- und Hortraum.

Der Nikolaus kommt am 6. Dezember

„Aus dem Fenster schau ich raus,
suche nach dem Nikolaus!
Ist das seine Zipfelmütze?
Nein, das ist die Kirchturmspitze!"

Habt ihr auch schon ein Gedicht für den Nikolaus gelernt? Na ja, ein bisschen Zeit habt ihr ja noch! Wir möchten euch und eure Eltern jedenfalls herzlich zu unserer großen Nikolausfeier am Mittwoch, 6. Dezember von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr in den Großen Saal der Lukaskirche einladen (Eingang Rolandstraße). Mit allen Kindern aus den verschiedenen Gruppen und Projekten, den Kindergottesdienstkindern, den Mutter-Kind-Gruppen, den Flötengruppen und unserer Kindertagesstätte mit Hort und deren Eltern wollen wir einen gemütlichen Nachmittag in der Adventszeit verbringen.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag mit Keksen und Stollen, mit Liedern und Basteleien für Groß und Klein und einer Geschichte vom Nikolaus. Und so ganz nebenbei müssen wir immer mal wieder horchen, ob denn nicht der Nikolaus uns seinen Besuch abstattet und an die Tür poltert und auf unser lautes „Herein" wartet.
Zur intensiven Planung und Vorbereitung müssen das Vorbereitungsteam und natürlich auch der Nikolaus wissen, wer in diesem Jahr dabei sein will. Also bitte im Gemeindebüro, bei den Hauptamtlichen oder mit den Infozetteln schriftlich anmelden.

Kinderprojekt im Dezember

Übernachtung und Kindergottesdienst

Am 2. Adventswochenende, vom 9. bis 10. Dezember, wollen wir wieder einen langen Nachmittag, den ganzen Abend und sogar die Nacht in unserer Gemeinde verbringen. Viele tolle Aktionen, Spiele, Lieder, das gemeinsame Essen und Basteleien rund um die Advents- und Weihnachtszeit werden dazu beitragen, dass in unserer Gruppe keine Langeweile aufkommt. Das Aufregendste wird bestimmt die Übernachtung im Lichthof und im Kinder- und Hortraum sein, wenn die Kinder in ihre Schlafsäcke krabbeln und die berühmte Lukasnacht beginnt. Am Sonntagmorgen wollen wir dann zusammen frühstücken und im Kindergottesdienst zusammen den 2. Advent feiern.
Kosten: 8,- Euro. Anmeldeschluss: 4. Dezember. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir freuen uns auf eine reiche Kinderschar.

„Film ab!" – Kino für Kids

Im Januar geht es mit dem Kinderkino weiter! Film ab für „Pinocchio"! Wir treffen uns am Freitag, 19. Januar von 16.00 bis 18.00 Uhr. Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen, das Filmteam freut sich auf euer Kommen. Natürlich werden wir auch wieder Getränke und Popcorn reichen, schließlich wollen wir ja echte Kinoatmosphäre erleben.

Wir freuen uns auf euch!
Elke Siegmund, Diakonin und Team

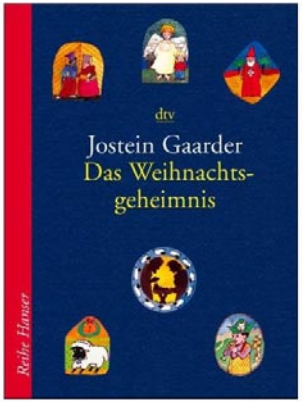
Vorschau auf die Oster- und Sommerferien

Für das nächste Jahr planen wieder zwei mehrtätige Kinderfreizeiten. Bitte merkt euch schon einmal vor, was wir in den Oster- und Sommerferien vorhaben:

Kinderfreizeit in den Osterferien
Termin: 26. bis 31. März
Thema: „Detektiv Pfeife auf den Spuren Nathanaels“
Ort: Hambühren bei Celle
Kosten: 110,- Euro
Kinderfreizeit in den Sommerferien
Termin: 30. Juli bis 4. August
Thema: „Daniel und sein löwenstarker Freund“
Ort: Windmühle „Marienrode“ – Hildesheim
Kosten: 110 ,- Euro
Im nächsten Gemeindebrief erfahrt ihr mehr darüber.

Buchtipp des Monats

Titel: Das Weihnachtsgeheimnis
Verfasser: Jostein Gaarder
Verlag: Carl Hanser Verlag (1998)



Joachim entdeckt in einem alten Buchladen einen ganz besonderen Adventskalender. Hinter den Türchen findet er nicht nur ein Bild, sondern auch kleine Briefe, die ihm eine magische Geschichte erzählen. Von der kleinen Elisabet, ihrem Verschwinden und ihrer Reise mit dem Engel Efiriel - zurück durch Zeit und Raum bis nach Bethlehem, zur Geburt Jesu. Mit jedem Tag bekommen Efiriel und Elisabet einen neuen Begleiter - sei es ein Schäfchen, ein Engel oder einer der drei Könige. In diesem Buch erlebst du eine Geschichte in einer Geschichte .... von einem Kind, von der Liebe und einer Suche, eben vom Geheimnis um die Weihnacht. Ab 7 Jahren

Neue Flötengruppe ab Januar

Ab Januar startet eine neue Anfängergruppe für die C-Flöte. Mitmachen kann jedes Kind, das schon in die Schule geht. Der Unterrichtstag wird immer dienstags sein. Auch fortgeschrittene Blockflötenspieler aller Art sind herzlich in unseren Gruppen willkommen. Weitere Informationen bei A. Wurl, Tel. 31 99 69.

Achtung - Lukasbäckerei verschoben!

Backen am 3. Advent

Dieses Jahr findet die Lukasbäckerei nicht am Samstag, sondern am Sonntag, dem 17. Dezember statt. Der Grund ist „Lukasreisen“ (S. 9) mit der geplanten Fahrt nach Lüneburg. Da wir uns davon aber nicht am Backen hindern lassen, haben wir den Termin kurzerhand einen Tag verschoben. Gleich nach dem Gottesdienst, also etwa um 11.00 Uhr treffen wir uns hinten im Konfirmandenraum. Nach einem kleinen Mittagessen wollen wir loslegen. Zimtsterne, Heidesand und Lebkuchen sind nur drei Kekssorten, die wir dieses Jahr wieder ausprobieren und für die Weihnachtsstube backen wollen.
Die Teilnehmerliste hängt übrigens schon aus! Es sind noch Plätze frei. Mitzubringen sind wie jedes Jahr: Gute Laune, Spaß am gemeinsamen Backen und eine kleine Dose zum Mitnehmen von ein paar der gebackenen Köstlichkeiten. Und denkt bitte daran, nicht die neuesten Sachen anzuziehen.
Was sonst noch wichtig wäre: Da wir schon so früh anfangen sind wir auch schon gegen 18.00 Uhr fertig. Falls es Fragen gibt, sprecht uns an oder schreibt eine E-Mail an carmen.ullrich@onlinehome.de. Es freuen sich am Sonntag, den 17.12. auf euch Frank Behn und Carmen Ullrich.

Gut gepolstert in harten Zeiten
Ein Gespräch mit unserem KV-Vorsitzenden Klaus Behn

Herr Behn, in den Medien stand schon einiges geschrieben über die Kürzung der kirchlichen Finanzen. Betrifft dies auch unsere Gemeinde?

Ja. Im Jahr 2006 sind 10 Prozent der Zuweisungen aus Kirchensteuermitteln nicht mehr an die Kirchengemeinde ausgezahlt worden. Gleichzeitig erfährt die Kirchengemeinde ab dem Jahr 2007 eine Verkürzung um 20 Prozent im Bereich „Bau“ und im Bereich „Sachkosten“. Das führt dazu, dass die Haushaltsaufstellung in Einnahme und Ausgabe sehr schwierig ist. Der Stadtkirchenverband prognostiziert der Lukaskirchengemeinde ein Haushaltsdefizit in Höhe von 38.000 € für das Jahr 2007 und in gleicher Höhe für das Jahr 2008.

Summieren sich die Kürzungen aus Kirchensteuermitteln zu diesem hohen Betrag?

Nein, aber die Kürzungen treffen zusammen mit Kostensteigerungen im Bereich Heizung, Strom und Abwasser. Gleichzeitig trifft die Kirchengemeinde ein Sparbeschluss im Bereich der wieder zu besetzenden Personalstellen. Wir haben ja beispielsweise die Stelle der Chorleiterin nach dem Weggang von Jasmin Gruppe mit Sabine Müller sofort wieder besetzt. Wieder zu besetzende Stellen werden allerdings für ein halbes Jahr gesperrt und müssen, wenn sie sofort wieder besetzt werden, aus Eigenmitteln der Kirchengemeinde finanziert werden. Ansonsten kommen die Gelder vom Landeskirchenamt.

Wie sehen Ihre Ideen aus, um zu einem ausgeglichenen Haushalt zu kommen?

Es wird viel geredet vom Sparen in dieser Zeit. Das ist auch bei uns angedacht. Und gleichzeitig muss die Kirchengemeinde über neue Möglichkeiten nachdenken Geld einzunehmen. Hier bietet sich die freiwillige Gemeindespende an. Die freiwillige Gemeindespende soll die Lasten der Kirchengemeinde mindern und in Solidarität von allen Kirchengemeindemitgliedern aufgebracht werden. Viele unserer Gemeindeglieder zahlen keine Kirchensteuer, weil sie im Rentenalter sind oder weil sie zu geringe Einkommen haben. Hier wäre die Frage zu stellen, inwieweit diese Kreise sich an der Gemeindefinanzierung beteiligen können. Die Erfahrung anderer Kirchengemeinden mit der freiwilligen Gemeindespende ist sehr positiv. Offensichtlich ist es den Menschen wichtig, ihre Gemeinde zu erhalten und vor allem dafür zu sorgen, dass das Gemeindeleben in seiner Lebendigkeit erhalten bleibt.

Sie denken also über eine „Lukasspende“ nach?

Ja. Wir werden der Gemeinde zwei Haushaltstitel zur Mitfinanzierung anbieten, um das allgemeine Defizit zu verringern und gleichzeitig ein Projekt zur Verbesserung in unserer Kirche vorschlagen, von dem wir alle einen Nutzen haben. Der Kirchenvorstand möchte, dass die abgängigen Sitzkissen auf den Kirchenbänken erneuert werden. Diese Anschaffung ist längst überfällig, immerhin wurden die derzeitigen Kissen vor fast 40 Jahren angeschafft.

Was kostet denn ein Sitzpolster?

Ein Sitzpolster kostet 19,61 € und wir haben insgesamt in der Kirche 355 Sitzplätze für ca. 3.150 Gemeindemitglieder.

Wird die Gemeinde noch ausführlicher informiert?

Es wird den Gemeindegliedern in den nächsten Wochen ein Brief mit detaillierten Angaben zugehen.

Foto: Redaktion

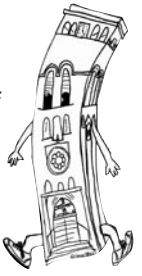
Lukasreisen

Die Kirchengemeinde lädt ein zu einer adventlichen Fahrt nach Lüneburg am 16.12. Die Fahrt geht über den Hundertwasserbahnhof in Uelzen nach Lüneburg, wo wir eine Stadtbesichtigung unternehmen und das historische Rathaus besichtigen werden. Nach dem Mittagessen besuchen wir das Salzmuseum und vergnügen uns auf dem dortigen Weihnachtsmarkt. Wir treffen uns um 8.20 Uhr am Bahnhof beim Ernst-August Denkmal „unterm Schwanz“ und kommen ca. 19.40 Uhr wieder in Hannover an. Erwachsene zahlen 15,- € und Kinder 12,- €. Die Zahlungen erfolgen bar im Gemeindebüro oder per Überweisung auf unser Gemeindekonto Nr. 249 238 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80). Die Anmeldungen sind bis zum 7.12. möglich. Im Preis sind enthalten die Stadtführung und die Besichtigungsgebühren.

Gemeindebrief auf neuen Wegen

Der Gemeindebrief wird nicht mehr ausgetragen, sondern direkt mit der Post zugestellt. Diese Umstellung ist mit Schwierigkeiten verbunden. In einige Haushalte sind mehrere Gemeindebriefe geschickt worden. Und andere Haushalte haben die Gemeindebriefe viel später erhalten als die Nachbarn. Erfreulich ist freilich, dass die Gemeindeglieder jetzt zuverlässig den Gemeindebrief in ihrem Briefkasten vorfinden. Für die Unebenheiten im Zuge der Umstellung bitten wir um Nachsicht. Wenn auch in Ihrem Haushalt mehr als ein Gemeindebrief eintrifft, bitten wir um Benachrichtigung. Sie helfen uns damit die Versandkosten zu reduzieren. - Noch einmal weisen wir darauf hin, dass der Gemeindebrief - und weitere aktuelle Gemeindeinformationen - nicht nur in den Räumen der Lukasgemeinde, sondern ab sofort auch in zahlreichen Geschäften und Praxen unseres Gemeindegebiets ausliegt. So können Sie sich auf kurzem Weg informieren. Eine Liste der Kooperationspartner wird in dieser Ausgabe und auch in allen zukünftigen Ausgaben des Gemeindebriefs veröffentlicht (s. S. 16).

Auf Lukas´ Rappen



Liebe Lukas-Wanderfreunde! Der scheidende Herbst hat uns in diesem Jahr mit seiner brillianten Laubfärbung sogar noch einen goldenen November geschenkt, was wir auch auf unseren letzten Wandertouren bewundern und genießen konnten.
Und so sollten wir mit den Bildern der bunten Leinemasch und dem farbig leuchtenden Maschsee die Wandersaison 2006 beschließen und uns mit neuem Elan auf das nächste Frühjahr freuen.
Für Dezember, Januar und Februar möchte ich deshalb keine Wandertreffs vorschlagen. Kommen Sie alle mit Gottes Hilfe gut durch den Winter. Bis zum nächsten Gemeindebrief grüßt Sie herzlich

Max Petereit, Tel. 391605

Silvester - wo kommt es her?

Im 17. Jahrhundert löste durch die gregorianische Kalenderreform der 31. Dezember den 13. Dezember, den Luciatag, als letzten Tag des Jahres ab. Der 31. Dezember war der Todestag von dem als heilig verehrten Silvester I., (gestorben 335), Papst (314-335), dem ersten Papst, der sein Amt antrat, nachdem die römischen Kaiser Konstantin der Große und Licinius 313 die christliche Kirche rechtlich anerkannt hatten. Silvester wurde in Rom geboren. Das wichtigste Ereignis seiner Amtszeit war das Konzil von Nicäa (325), zu dem er zwei Legaten schickte, die jedoch keine besondere Rolle spielten. Die Silvesterlegende besagt, dass Silvester Konstantin getauft habe, was jedoch geschichtlich nicht haltbar ist. Diese Legende ging in die Konstantinische Schenkung ein, eine gefälschte Urkunde, die den Namen Konstantins trug und zur Legitimation der Herrschaftsrechte des Papsttums diente. Bis heute ist der 31. Dezember in der katholischen Kirche der Festtag des Silvester.

Abend mit der Bibel - Vorschau

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen:
Dienstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr: An diesem Abend wollen wir mit dem „Bibel teilen“ den Text aus Lukas 1,39-56 (Marias Lobgesang) betrachten. Unser Kirchenvorsteher Werner Garbers wird den Abend leiten.
Dienstag, 16. Januar, 19.30 Uhr: Zur Vorbereitung der Bibelwoche vom 4. bis 11. Februar wird es eine „Einführung in die Apostelgeschichte“ geben mit Mag. theol. Gerd Brockhaus, P., Geschäftsführer der Hannoverschen Bibelgesellschaft.

Apostelgeschichte - laut gelesen

In der Bibelwoche vom 4. bis 11. Februar wollen wir über Texte aus der Apostelgeschichte des Lukas nachdenken. Dieses Buch stellt die erste urchristliche Geschichtsschreibung dar. Es ist von ihrem Autor sehr bewusst literarisch gestaltet worden. Und dies lässt sich erleben! Wir wollen am Freitag, den 2. Februar um 16.00 Uhr im Lichthof gemeinsam mit den katholischen Geschwistern aus St. Joseph die ganze Apostelgeschichte laut lesen. Mit Pausen wird dies ungefähr drei Stunden in Anspruch nehmen. Die Chance, einmal der Dynamik dieses weniger bekannten Buches auf die Spur zu kommen, sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Wer Interesse hat, ein ganzes oder ein halbes Kapitel zu lesen, wende sich bitte an P. Dr. Burandt.

Seniorenadventsfeier

Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, sind ganz herzlich eingeladen zur Adventsfeier am Donnerstag, 07.12. von 15.30-17.30 Uhr im Großen Saal der Lukaskirche (Eingang Rolandstraße). „Singen und Spielen von Groß und Klein – Weihnachten sei mein!“ So könnte das Motto für den Nachmittag lauten. Aber mehr wird von dem bunten Programm noch nicht verraten. Freuen Sie sich auch auf das Singen von Adventsliedern, auf Kaffee und adventliches Gebäck, auf das Gespräch an festlich geschmückten Tischen. Heiter und besinnlich, nachdenklich und turbulent wird der Nachmittag verlaufen. Für jeden wird etwas dabei sein. Kommen Sie doch vorbei!

Kirchenbude auf der Lister Meile

Weihnachten ist ohne Kirche undenkbar. Warum sollte Kirche dann nicht auch auf den Weihnachtsmarkt? Dies fragte sich Pfarrer Heinrich Plochg von St. Joseph und organisierte eine ökumenische Kirchenbude für den Weihnachtsmarkt auf der Lister Meile. Ein Kirchturm macht von weitem auf den Standort aufmerksam. Am 14. Dezember sind wir als Lukasgemeinde präsent. Vormittags sind die Erzieherinnen der Kindertagesstätte vor Ort, dann verkauft der Bastelkreis Handarbeiten und Adventsschmuck. Am Nachmittag verkaufen die Jugendlichen „wohltuende Worte“ für einen guten Zweck und am Abend trifft der Canta- Nova Chor gewiss den richtigen Ton. Vergessen Sie bei Ihrem Weihnachtsmarktbummel nicht den Kirchenstand zu besuchen.

Ostgottesdienst und Nachmittag der Begegnung

Im Anschluss an den Ostgottesdienst am 10.12. lädt der Konvent der ehemaligen evangelischen Ostkirchen zum Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, Advents- und Weihnachtsliedern und Beiträgen aus der Heimat oder Kinderzeit ein. Interessierte Gäste sind willkommen.

Dank an die Vertretungspastoren

Wir bedanken uns bei den Pastoren, die unseren Gemeindepastor Dr. Burandt wegen seines Sportunfalls vertreten haben: bei den Pastoren i. R. Horst Bethke und Heinrich Oelze sowie bei Pastor Reinhard Fiola von der Stadtmission.

Flötenkonzert im Advent

Die Blockflötengruppen der Lukaskirche laden herzlich ein zur traditionellen Aventsmusik am Sonntag, 17.12. um 17.00 Uhr. Gespielt wird auf verschiedenen Blockflötenarten. Wir laden Sie ein zum Zuhören, aber auch zum Mitsingen. Der Eintritt ist frei. Gesamtleitung: A. Wurl

Bibelwoche 2007

Wenn die Apostel kommen...

2007 erleben wir bundesweit nahezu zeitgleich in vielen evangelischen und katholischen Kirchen unter demselben Thema die 69. Bibelwoche. Seit vielen Jahren richtet auch die Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde Bibelwochen aus. In 2007 bieten wir die Bibelwoche zum dritten Mal gemeinsam ökumenisch mit der St.-Josephkirchengemeinde an. Vom Sonntag, den 4. bis zum Sonntag, den 11. Februar 2007 werden sieben ausgewählte Texte aus der Apostelgeschichte (Apg) behandelt. An allen Abenden besteht nach kurzer Einführung in den zu behandelnden Bibeltext die Möglichkeit des Gesprächs in kleineren Gruppen. Sie sind herzlich eingeladen zum Mitmachen. Beachten Sie bitte auch unsere Handzettel und Plakate, die wir im Januar 2007 für Sie bereithalten.

Hinweis: 16.01., 19.30 Uhr: „Abend mit der Bibel“; Thema: „Einführung in die Apostelgeschichte“
02.02., 16.00 Uhr: Vorlesen aller Kapitel der Apostelgeschichte

Programm:

Sonntag, 04.02., 10.00 Uhr
Ort: St.-Josephkirche und Ev.-luth. Lukaskirche
Jeweils Startgottesdienst zur Bibelwoche
Thema: „Die Sache Jesu geht weiter“ (Apg 3,1-26)

Montag, 05.02., 19.00 Uhr
Ort: Ev.-luth. Lukaskirche
Thema: „Freude finden“ (Apg 8,26-40)

Dienstag, 06.02., 19.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus St.-Joseph
Thema: „Gott macht den Weg frei“ (Apg 11,1-18)

Mittwoch, 07.02., 19.00 Uhr
Ort: Ev.-luth. Lukaskirche
Thema: „Demokratische Konfliktlösung“ (Apg 15,1-29)

Donnerstag, 08.02., 19.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus St.-Joseph
Thema: „Für Suchende“ (Apg 17,16-34)

Freitag, 09.02., 19.00 Uhr
Ort: Ev.-luth. Lukaskirche
Thema: „Geld - Macht - Religion“ (Apg 19,21-40)

Sonntag, 11.02., 10.00 Uhr
Ort: Ev.-luth. Lukaskirche
Abschlussgottesdienst zur Bibelwoche
Thema: „Bis an die Enden der Erde“ (Apg 28,16-31)

Unsere neue Chorleiterin stellt sich vor

Liebe Lukas-Gemeinde,
ich möchte mich als neue Leiterin des Lukaskirchenchores vorstellen. Mein Name ist Sabine Müller, ich werde ab dem 16. November als Nachfolgerin von Jasmin Grupe die Leitung des Chores übernehmen. Ich wurde am 29. August 1980 in Einbeck geboren. Meinen ersten Instrumentalunterricht (Blockflöte) erhielt ich mit sechs Jahren. Später kamen Querflöte, Klavier und Gesang hinzu. Seit 2000 studiere ich in Hannover Musik und Biologie für das Lehramt an Gymnasien. Während des Musikstudiums wurde auch mein Interesse für die Chormusik geweckt. So habe ich in verschiedenen Chören der Musikhochschule gesungen und bin seit 2001 aktives Chormitglied bei der Capella St. Crucis (Preisträger des niedersächsischen Chorwettbewerbes 2005).
Einen anderen Schwerpunkt meines musikalischen Schaffens bildet der Tanz. Seit 2003 bin ich Mitglied in der Renaissancetanzgruppe Movimento in Wennigsen und im Sommer 2006 habe ich die tänzerische Leitung des hannoverschen Schulprojektes „Cosimos Hochzeit" übernommen. Meine besondere Vorliebe gilt daher auch der Renaissancemusik, da hier Gesang, Instrumentalmusik und Tanz eine besonders intensive Einheit bilden. Diese Einheit würde ich auch gerne als Vorbild für meine Chorarbeit nehmen. Dabei ist allerdings nicht mein Ziel, große Werke mit Chor und Orchester oder Tänze aufzuführen. Im Vordergrund steht die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, in denen wir altbekannte Kirchenlieder, aber auch Gospels und neuere Lieder singen werden. Soweit es geht, werde ich verschiedene Instrumente in die Auftritte mit einbinden und versuchen, die Chorprobe abwechslungsreich und attraktiv zu gestalten. Ich hoffe, dass ich mit meiner Arbeit nicht nur bei den Chormitgliedern die Freude am Singen erhalten kann, sondern dass der Funke vielleicht auch auf den Rest der Gemeinde überspringt und der eine oder andere neugierig auf das Singen im Chor wird. Interessierte sind immer willkommen. Einfach donnerstags um 19.45 Uhr bei der Probe im Martin-Luther Raum vorbeischauen!
Ich freue mich auf Sie und die Arbeit in Ihrer Gemeinde

Ihre Sabine Müller

Geschicklichkeit und Illusion

Seit gut einem Jahr arbeitet unser Tischler Torsten ehrenamtlich im Haus und baut nebenbei Requisiten für sein Hobby, die Zauberei. Nun hat er angeregt eine Zaubergruppe zu gründen. Diese Gruppe würde sich mit dem Handwerk der Zauberkunst und der Illusion beschäftigen. Sie ist für Fans von Harry Potter gänzlich ungeeignet. Denn Zauberkunst hat nichts mit Hogwarts & Co. zu tun. Sie ist vielmehr eine künstlerische Betätigung, bei der mit Geschicklichkeit Illusionen erzeugt werden. Dies erfordert viel Geduld und Durchhaltevermögen. Die Tricks müssen immer wieder geübt und einstudiert werden. Auch die Mimik und Gestik, das Auftreten und die Sprache müssen gelernt werden. Wir möchten später mit dieser Gruppe auch Vorstellungen geben und das Publikum verzaubern. Die Altersgruppe die wir hier ansprechen wollen, sollte nicht jünger als 16 Jahre sein und hat nach oben keine Grenze. Wer sich für eine solche Gruppe interessiert, kann sich im Gemeindebüro melden. Wenn genügend Interessenten zusammenkommen, wird die Gruppe ins Leben gerufen.

Lyrik- Spende für die Lukasbücherei

Unsere Lukasbücherei hat eine Bücherspende bekommen – und zwar von einem ehemaligen Gemeindeglied. Herr Claus Lippe hat seinen Gedichtband „Universum aus Zeichen – Kosmische Gedichte", aktuell erschienen im Schardt-Verlag, durch seine Mutter, Frau Lippe, die in der Bücherei ehrenamtlich mitarbeitet, zur Verfügung gestellt. Das Buch liegt ab sofort zum Ausleihen bereit.

Schulgottesdienst

Die Alemannschule hat am 16.11. einen großen Schulgottesdienst in unserer Kirche gefeiert. Ein Projekttag gegen Gewalt war vorausgegangen. Schüler und Lehrer haben über die Josephs-Geschichte einen Friedensgottesdienst mitgestaltet und sichtlich Freude daran gehabt! Wie gut gefüllt die Kirche war, können Sie auf dem Foto unten sehen.

Foto (1): Klein

Orientalischer Basar

Zahlreiche Bersucherinnen und Besucher erlebten auf unserem Basar vielfältige Unterhaltung. Der traditionelle Laternenumzug bildete den Höhepunkt des Nachmittags. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Basars beigetragen haben.

Fotos (4): Kamsker

SCHICK GEFÖHNT STATT ZUGEDRÖHNT
48. Aktion „Brot für die Welt“

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Victor Villeta ist 19 Jahre alt. Er wohnt mit seinen Eltern und sieben Geschwistern in einer winzigen Blechhütte mit zwei Räumen und einer Küche in Florencio Varela am Stadtrand von Buenos Aires. Seine Mutter ist schwer alkoholkrank, sein Vater arbeitet für wenig Geld bei einer Stuhlverleihfirma. Sein 15-jähriger Bruder Christian ist drogenabhängig, ständig zugedröhnt. Victor will so nicht leben. Er versucht einen anderen Weg. Das Gemeindezentrum der „Ev. Kirche am Rio de la Plata“ (IERP) bietet ihm die Chance, der „üblichen Karriere“ von Jugendlichen in den Armenvierteln um Buenos Aires, nämlich Arbeitslosigkeit und Drogen, zu entgehen und eine Ausbildung im Friseur- oder Bäckerhandwerk bekommen. Zusammen mit 14 Jugendlichen steht er dicht gedrängt im Lehrsalon. Sie schneiden, färben, föhnen sich gegenseitig die Haare oder rasieren den Nacken aus. Der Friseurmeister Mario Spellbrink bringt ihnen bei, wie man Wickel eindreht, toupiert, Zöpfchen flicht. Viele der Friseurlehrlinge haben schon einen bescheidenen Stamm an Kunden, verdienen sich selber Geld durch Haareschneiden. „Schick geföhnt statt zugedröhnt“ - dieses Projekt des Gemeindezentrum s eröffnet eine hoffnungsvolle Perspektive für Jugendliche.
Brot für die Welt unterstützt diese Arbeit mit 123.000 €. Es ist ein Beispiel für Projekte der diesjährigen Aktion Brot für die Welt, für die wir Sie um Ihre Spende bitten. Unterstützen Sie die 48. Aktion „Brot für die Welt“ mit Ihrer Spende in den Christvespern am Hl. Abend oder durch Überweisung auf unser Gemeindekonto Konto-Nr. 249 238 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80), Kennwort: Brot für die Welt.
Unter www.brot-fuer-die-welt.de erhalten Sie weitere Informationen.

Die Kleine Bühne präsentiert		„Aladin“ - Märchen aus 1001 Nacht, bearbeitet von Adreas Ludin Termine siehe unten Vorbestellungen unter Telefon 88 97 30 (Maurer)
Literatur am Montagabend	04.12., 19.00 Uhr 08.01., 19.00 Uhr	„Pérez der Organist“ von Gustavo Bécquer „Die Geschichte vom Christen Theodor und seinem Freunde, dem Juden Abraham“ von Nicolai Lesskow Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke
Gesprächskreis	11.01., 18.00 Uhr	„Ein Lied zu Epiphanias“ Einführung und Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt
Abend mit der Bibel	19.12., 19.30 Uhr 16.01., 19.30 Uhr	Thema: „Bibel teilen“ (Lukas 1,39-56 - Marias Lobgesang) Referent: Werner Garbers, Kirchenvorsteher Thema: Einführung in die Apostelgeschichte“ Referent: P. Gerd Brockhaus, Geschäftsführer der Hannoverschen Bibelgesellschaft
Musik in Lukas	10.12.,18.00 Uhr	Cappella Vocale Hannover unter Leitung von Margarete Jobmann tragen Motetten und Liedsätze zur Advents- und Weihnachtszeit vor
Lichthofkonzert	21.01., 18.00 Uhr	Näheres wird per Aushang bekannt gegeben

Weihnachtsmärchen

DIE kleine BÜHNE erwartet erstmals seit ihrem Bestehen den Besuch eines Sultans. Niemand anders als die legendäre Königin Scheherzade wird mit ihrem Gatten zum Geburtstag des Ensembles erscheinen, um mit Aladin eines ihrer Märchen aus TAUSEND-UND-EINER-NACHT zu erzählen. - Termine:

Sa	02.12.	14.00	Fr	15.12.	17.00
		17.00	So	17.12.	14.30
Sa	09.12.	14.00			17.30
		17.00	Mo	18.12.	17.00
Mo	11.12.	17.00	Di	19.12.	17.00
Di	12.12.	17.00	Mi	20.12.	17.00
Mi	13.12.	17.00	Do	21.12.	17.00

Cappella Vocale Hannover

Die Cappella Vocale Hannover singt bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtslieder, dazu auch Liedersätze, in denen die Gemeinde zum Mitsingen aufgefordert ist. Der Eintritt ist frei. Über eine Kollekte am Ausgang würden wir uns natürlich sehr freuen.

GEMEINDEINFORMATIONEN LIEGEN AUS BEI . . .

Dr. Elke Kistenbrügge und Per Kistenbrügge Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe“, Zietenstraße 2, Tel. 317047	Änderungsschneiderei Evangelia Bandrali Isernhagener Str. 27, Tel. 332500	Maßschneiderei Jörg Krautheim Meisterbetrieb Jakobistr. 27, Tel. 665791
Ambulante Pflegehilfe Hannover Graziela Rose-Adam Rolandstraße 17, Tel. 319072	CREATIV frisuren S. Sander G. Howind Isernhagener Str. 30, Tel. 331173	Trinkhalle Ömer Kiosk Isernhagener Str. 1, Tel. 3885509
Elena Arndt Fachärztin f. Allgemeinmedizin Vahrenwalder Str. 52, Tel. 319532	Bäckerei und Konditorei WERNER Voßstraße 19, Tel. 662319	Bäckerei August Geisemeyer Celler Str. 25, Tel. 314681
Nord-Apotheke Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3504245	WINGERT Weinhandel Husarenstraße 4, Tel. 666278	MUSIMIET Vermietung und Verkauf von Musikinstrumenten, Dörnbergstr. 6, Tel. 312296
Vahrenwalder Apotheke Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 5903170	Dr. Matthias Berndt und Dr. Irina Jordan-Berndt Facharzt/Fachärztin f. Allgemeinmedizin Voßstr. 24, Tel. 620025	TERASKE Ortho Reha GmbH & Co. KG Vahrenwalder Str. 62, Tel. 317653
Adler-Apotheke Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 660935	Dr. Roland Keimer Facharzt für Allgemeinmedizin Ferdinand-Wallbrecht-Str. 33, Tel. 697822	Ralph Degering und Dr. Heide Grüter-Degerin Fachärzte für innere Medizin Vahrenwalder Platz 3, Tel. 623060
Frank Gattermann Zahnarzt Isernhagener Str. 4, Tel. 317531	MINI-LADEN (Kiosk) Inh. Ergül Aydogan Celler Str. 29, Tel. 1233532	Dr. med. dent Stefan Thomas Zahnarzt Vahrenwalder Str.67, Tel. 3520654
Praxis für Ergotherapie & Physiotherapie Jörg Denker Isernhagener Str. 16, Tel. 1233622	Kathi‘s Lädchen Inh. Kathrin Pieper Voßstraße 19, Tel. 3882130	Peter Gollmann und Dr. Frank Oreschko Ärzte für Orthopädie Vahrenwalder Str. 71-75, Tel. 3500307
Kleintierpraxis Berg prakt. Tierarzt Dessauerstr. 5, Tel. 317383	Herrensalon „Knuth“ Isernhagener Str. 30	Gesundheitscenter Hannover Vahrenwalder Str. 88, Tel. 2627000
Ger Kretschmer Facharzt für Innere Medizin Jakobistr. 46, Tel. 662933	Med. Fußpflege Silvia Goodman Jakobistr. 42, Tel. 660660	Physio-Vahrenwald Inh. Herbert Gilica Vahrenwalder Str. 90, Tel. 3503925
R. Neumeier Schuh- u. Schlüsseldienst Voßstraße 25	Tante Emma Kiosk Vahrenwalder Platz 2	
Olympia Apotheke Inh. Yassin Abu Laila Vahrenwalder Str. 52, Tel. 319331	Cosmetique 49 Mehrnatz Mehregan Jakobistr. 49, Tel. 628514	
Pelz Frerking GmbH Inh. Verena Fiene Vahrenwalder Str. 34, Tel. 317468	ZFD - Praxis für Podologie Doris Gebers und Maria Lukasik GbR Kriegerstr. 21, Tel. 662893	

Wir danken für die gute Zusammenarbeit. Die Redaktion

gemeindebrief@lukaskirche-hannover.de

Verstorbene

Ursula Sonnenstuhl,75 J.,
Heike Dörte Kuhlmann, 47 J.,
Manfred Bärenwaldt, 65 J.

Seniorengeburtstage im Dezember

Schaefer, Albert	01.12.	84 J.
Probst, Herta	01.12.	82 J.
Brückmann, Gerhard	01.12.	80 J.
Pautz, Ilse	03.12.	80 J.
Sander, Brunhilde	03.12.	84 J.
Goedtke, Dr. Ulrich	03.12.	82 J.
Kahner, Brunhilde	04.12.	80 J.
Bartels, Dr. Margrit	05.12.	81 J.
Langer, Walter	08.12.	85 J.
Pohl, Ruth	10.12.	86 J.
Krause, Rudi	11.12.	86 J.
Kagelmann-Bode	19.12.	81 J.
Haack, Günter	24.12.	83 J.
Westphal, Christa	24.12.	86 J.
Stiller, Artur	24.12.	80 J.
Danneberg, Elfriede	27.12.	89 J.
Schulz, Horst	29.12.	80 J.
Strübing, Gertrud	31.12.	87 J.

Seniorengeburtstage im Januar

Rosenthal, Emmy	09.01.	85 J.
Gümpel, Erika	11.01.	83 J.
Probst, Erica	12.01.	86 J.
Credner, Charlotte	13.01.	84 J.
Herrmann, Paul	14.01.	93 J.
Schneider, Günter	16.01.	80 J.
Peschel, Klara	18.01.	87 J.
Striewski, Irmgard	19.01.	88 J.
Kretschmer, Anna	22.01.	87 J.
Klingenberg, Margarethe	22.01.	81 J.
Lippe, Dr. Hans	22.01.	86 J.
Baldin, Anneliese	23.01.	82 J.
Stecher, Elisabeth	24.01.	87 J.
Laue, Helga	27.01.	86 J.
Gasser, Luise	27.01.	97 J.
Steinhaus, Helga	28.01.	83 J.
Holstein, Lisa	28.01.	86 J.
Zielinski, Johanna	29.01.	86 J.

„Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN.“

(Psalm 73,28)

DRALLE Bestattungen
Inhaber D. Peters
Gegründet 1885
ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH
HAUSBESUCHE
30419 Hannover Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover Dörnbergstraße 29
30655 Hannover Podbielskistraße 223
Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

Ambulante Pflegehilfe Hannover
Häusliche Kranken-und Altenpflege
Graziela Rose-Adam Dipl. Soz. Pädagogin
Daniela Lott exam. Krankenschwester
Rolandstr. 17 · 30161 Hannover
Tel. 31 90 72 + 31 90 73

budde
Sanitär - Heizungstechnik
FERNRUF (0511) 38 09 20
Voßstraße 13

Elektrotechnik
Goslar
Elektroinstallation Planung und Ausführung
Gebäudetechnik – Datennetzwerke
Seestraße 4, 30171 Hannover Tel. 81 46 48

Die Geschenkidee!!
Krankengymnastik Marietta Finke
Hischestr. 3
30165 Hannover
Tel. 3537139
Krankengymnastik, Massage, Fango, Eis, Behandlung auf neurophysiologischer Basis, manuelle Lymphdrainage, manuelle Therapie, Akupunktmassage
Alle Anwendungen auch als **Hausbesuch** und **Gutschein**!

universal service allround
Inh.: M. Seidel
Kirchröder Str. 90
30625 Hannover
Ihr Handwerker für fast alles
Tel.: 55 80 05

Haus Sparkuhl
Hotel-Garni GmbH
Das freundliche, familiäre Hotel in der City
(Nähe Conti, Vahrenwald)
Hischestraße 4 · 30165 Hannover
Telefon: (0511) 93 78-0
Telefax: (0511) 93 78-199
Homepage: www.hotel-sparkuhl.de

Mutter-Vater-Kind-Gruppen	ab 18 Monate	MO	10.00 - 11.30 Uhr
Kindergruppe	5- bis 11-Jährige	MI	15.30 - 16.30 Uhr
Konfirmandengruppen	Vorkonfirmanden Hauptkonfirmanden	DI DI	16.00 - 17.00 Uhr 16.30 - 17.30 Uhr
Jugendgruppen	13- und 14-Jährige ab 16-Jährige	DI MI	18.30 - 20.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr
Kinder- und Jugend-bibliothek	Susanne Becker, Marita Lippe	MO DI MI	12.00 - 14.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Christophoruskreis	Gerda Garbers	jeden	2. oder 3. DO im Monat 15.00 Uhr
Hauskreis	bei Anna Mander, Tel. 35 39 37-30	jeden	1. MI im Monat 19.30 Uhr
Frauenbibelkreis		jeden	4. MI im Monat 20.00 - 22.00 Uhr
Bastelkreis	Ruthild Siebert	jeden	1. und 3. MI im Monat 16.00 Uhr
Kirchenchor	Sabine Müller	DO	19.45 Uhr
Flötengruppen	Kontakt: Angela Wurl, Tel. 31 99 69	MO DI	15.15 - 19.00 Uhr 18.30 - 19.30 Uhr
Seniorenkreis		jeden	MI 15.00 Uhr
Theatergruppe	Kontakt: Angelika Maurer, Tel. 88 97 30	MO	18.00 Uhr
Gesprächskreis	P. Dr. C. Bogislav Burandt	DO	11.01., 18.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	jeden	1. MO im Monat 19.00 Uhr
Abend mit der Bibel	Kontakt: Werner Garbers, Tel. 62 79 61	jeden	3. DI im Monat 19.30 Uhr

Impressum

Druck: akzent druck gGmbH, Salzmannstr. 5, 30451 Hannover, Tel. 05 11 / 210 80 22
Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde
Redaktion: P. Dr. C. Bogislav Burandt und Team
Umschlag: Werner Rischling / Redaktion

Ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstr. 2, 30161 Hannover

Anschrift 1
Anschrift 2
Anschrift 3
Anschrift 4

Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindebüro	Anna Mander	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 e-mail: buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: MO - DI, DO 10.00 - 12.00 Uhr MI 16.00 - 18.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Göhrdestr. 2, 30161 Hannover Tel. 35 39 37-34 e-mail: b.burandt.lukaskirche@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Klaus Behn Stellv. Vorsitzender: P. Dr. Burandt	Tel. 81 82 82
Diakonin	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 e-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindergarten	Kerstin Röttger, Anne Buyny-Thies, Melina Hülsebusch, Ljudmila Weber, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35
Küster	Michael Klein	Tel. 35 39 37-37 oder Tel. 31 84 95 (privat)
Kirchenmusikerin	Young-keum Chung	Tel. 2 35 11 76
Was sonst noch wichtig ist		
Organisation Lichthofkonzerte	Jan-Christoph Homann	Tel. 1 05 47 09
Diakoniestation	Wittenberger Str. 136, 30179 Hannover	Tel. 96 612-0
Spendenkonto		Konto-Nr. 249 238 Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)